

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

137 (21.5.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 137. Zweites Blatt.

Donnerstag den 21. Mai

1885.

Versteigerungs-Aufhebung.

Die auf 28. dieses Monats angekündigte Versteigerung des Hauses Nr. 205 der Kaiserstraße dahier findet in Folge Privatverkaufs nicht statt.

Karlsruhe, 20. Mai 1885.

Sevin, Großh. Notar.

Haus-Versteigerung.

4.1. Auf Antrag der Eigentümer wird nachbeschriebenes Haus am

Mittwoch den 3. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Amtszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstr. 124 a, 2. Stock, öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der gerichtliche Anschlag erreicht wird:

Haus Nr. 20 der Bürgerstraße: ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Querbau, Grund und Boden, neben dem Bürgerverein Karlsruher Lieberkrantz, andererseits Tapezierer Karl Schwarz, taxirt zu 15000 M.

Die Versteigerungsbedingungen können bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Karlsruhe, den 19. Mai 1885.

Der Großh. Notar
Bender.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Fasanenstraße 7 sind im 2. Stock zwei große oder drei kleinere Zimmer mit Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Herrenstraße 32 ist eine sehr freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör im Vorderhaus, 2 Treppen hoch, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.1. Kaiserstraße 125 ist zwei Treppen hoch eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 179 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 kleinen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, an eine oder zwei Personen auf's Quartal zu vermieten.

* 2.1. Marienstraße 32 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Walhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

Werderstraße 66 ist eine Wohnung im Vorderhaus, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Rähringerstraße 50 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

6.1. Im Hause Hirschstraße 88 sind der 1. und 2. Stock auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind sehr elegant eingerichtet und haben Antheil am Garten. Näheres Hirschstraße 38, Bureau.

In meiner neu erbauten Villa Beiertheimer Allee habe ich eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, 2 heizbaren Mansarden, Antheil an Trockenweiser, Waschhaus, Bügelzimmer, Kellern und Garten (zur alleinigen Benützung), auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 1. Adolf Kömhildt sen.

* Auf 23. Juli ist eine neue Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Glasabschluß, Veranda und allem Zugehör in einem ruhigen Hause zu vermieten. Näheres Fasanenstr. 8, parterre.

Sogleich zu vermieten.

* Eine ganz neu hergestellte Wohnung, 2. Stock, auf die Straße gehend, von 4 bis 6 Zimmern nebst allem Zugehör ist Adlerstraße 9 zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Friedrichsplatz 11, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine einzelne Dame sucht per 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, oder ein großes Zimmer mit Alkov nebst Zugehör. Anerbieten mit Preisangabe wolle man unter E. E. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

* Für eine kleine Familie wird auf Anfang oder Mitte Juni eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im westlichen Stadttheil zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4 B. abzugeben.

* 2.1. Ein großes oder zwei kleinere, unmobilierte Zimmer mit Küche oder Kammer werden auf den 23. Juli in einem bessern Hause von einer einzelnen Dame zu miethen gesucht. (Bahnhofstadttheil ausgeschlossen). Gesl. Offerten unter A. Z. 4 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zum 1. Oktober wird eine Wohnung von 7-8 Zimmern gewünscht, in guter Lage, wozumöglich mit Garten, im Preise von 1400 bis 1500 Mark. Adressen wolle man unter Chiffre B. Nr. 15 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht

wird per sofort oder auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör (von der Herren- bis zur Leopoldstraße). Adressen abzugeben unter F. F. im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist sogleich oder später mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 44 im Laden.

* Zwei Mansardenzimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 21 im Laden.

* Akademiestraße 46, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes, freundliches Zimmer ist mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Schützenstraße 52, 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf den 1. Juni zu vermieten: Spitalstraße 25 im 2. Stock rechts.

* Adlerstraße 36 ist ein schönes, nach der Straße gelegenes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre.

* Schloßplatz 7, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* Herrenstraße 32 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* 2.1. Ein ruhiger Herr sucht per sogleich ein fein möbliertes Zimmer. Offerten unter A. L. 60 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte,

eine kleinere, oder sonst passende Räumlichkeit wird sogleich zu miethen gesucht: Bürgerstraße 14, parterre.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine gute Stelle: Durlacherstraße 30 im Laden.

J. R. Sch. Köchinnen, Mädchen, welche gut bürgerlich und einfach kochen können, Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels finden auf's Ziel die besten Stellen durch

J. N. Schneckenburger,
Walbstraße 37.

* Ein einfaches junges Mädchen, welches nähen, waschen und putzen kann, wird sogleich zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Eine zuverlässige, perfekte Herrschaftsköchin sucht auf 1. Juni passende Stelle, ebenso suchen auf's Ziel Stellen: ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, ein gewandtes Zimmermädchen, und ein Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorstehen kann. Sämmtliche sind mit den besten Zeugnissen versehen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas vom Nähen und Bügeln versteht, sucht sofort oder auf Johanni Stelle. Näheres Herrenstraße 29, parterre.

Tüchtige Möbelschreiner

auf gut bezahlte, feinere Accorarbeit, sowie ein Polierer finden dauernde Beschäftigung bei

M. Reutlinger & Cie.,
Kronenstr. 10.

Kellner-Gesuch.

* Ein jüngerer angehender Kellner wird sogleich gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

J. R. Sch. Kellnerinnen

finden sehr gute Stellen durch
J. N. Schneckenburger,
Walbstraße 37.

Kellnerinnen,

mehrere einfache, finden sofort gute Stellen durch
L. Maier's Bureau, Kronenstr. 41.

Eine gesunde, kräftige Amme

wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Akademiestraße 1.

Stellen-Anträge.

Ein zuverlässiger Herrschaftsdienner kann auf 1. Juli vorzügliche Stelle erhalten in einem feineren Herrschaftshaus in Baden-Baden. Näheres ertheilt Rast's Stellen-Vermittlungsbureau, Herrenstraße 29.

Gesucht ein zuverlässiger Kutscher, der auch Haus- und Gartenarbeit versteht, gegen hohen Lohn. Vorgezogen solche, die im Militär gebient haben. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter S. 6600 a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

* Gesucht wird auf ersten Juni eine gewandte Kellnerin. Näheres Kaiserstraße 39.

Hausbursche-Gesuch.

Auf 1. Juni wird in eine hiesige Apotheke ein wohltempfoblerer Bursche als Stößer gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,
ein gewandter junger Mensch findet zum baldigen Eintritt gute Stelle durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann sowie das Serviren versteht und schon als Zimmermädchen gedient hat, sucht ähnliche Stelle. Empfehlungen sind vorzuweisen. Zu erfragen verlängerte Akademiestraße 46.

Eine tüchtige, erfahrene Person, welche im Nähen, Bügeln und in der Kinderpflege erfahren und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht Stelle für sogleich oder auf **Johanni** durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches serviren und bügeln kann, im Nähen und in feinen weiblichen Arbeiten bewandert, auch im Kochen nicht unerfahren ist, sucht sogleich bei einer einzelnen Dame oder Familie eine passende Stelle. Zu erfragen Stephantienstraße 21 im 3. Stock.

* Ein Bursche von 16 Jahren sucht sofort eine Stelle als Ausläufer. Näheres Douglasstraße 12 im 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Eine gefezte Frau sucht Beschäftigung im Kopfharpuzeln, Waschen und Putzen; auch nimmt dieselbe Monatsdienste und das Reinigen von Straßen an. Zu erfragen Bahnhofstraße 14.

* Eine junge Wittve sucht eine oder zwei Monatsstellen, auch kann dieselbe putzen und waschen. Zu erfragen Akademiestraße 33 im Hinterhaus.

* Eine Büglerin empfiehlt sich im Fein- und Glanzbügeln: 1 Oberhemd 8 Pf., 1 Kragen 2 Pf., ebenso werden Vorhänge zu den billigsten Preisen gewaschen und gebügelt: Karlstraße 6 im Hinterhaus, parterre.

Bäder.

* Ein kräftiger junger Mann, welcher in allen Abwasch- und Abreibe-Bädern sehr erfahren ist, nimmt noch einige Herren an. Näheres Hirschstraße 7.

Verlaufener Hund.

* Ein junger Spitzer mit rothen, langen Haaren, auf den Namen „Füchsel“ hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung: im Gasthaus zum Silbernen Anker.

Karlsruhe.

Haus-Verkauf.

Das **General von Freystedt'sche** Wohnhaus mit Gärtchen, Seminarstraße 1 dahier, ist aus freier Hand zu verkaufen und wollen sich Liebhaber gefälligst wenden an den Beauftragten **Herrn Karl Keller**, Erbprinzenstraße 12.

Verkaufs-Anzeigen.

* Bahnhofstraße 28 sind im Hintergebäude zwei Paar **Fenster** sammt dazugehörigen Rahmen und Läden zu verkaufen.

* 3.1. Ein großer eiserner **Herd**, sehr gut im Stande, nebst großem Rohr ist bis längstens 1. Juni billig zu verkaufen: Hirschstraße 15 im 1. Stock.

2.1. Zu verkaufen: 1 sehr schönes Mahagony-Kästchen, 1 ditto Büchertasten mit Glas, 1 kleines Waschkommodchen, 1 Schlafdivan: Waldstraße 30.

* Schloßplatz 6 sind im 3. Stock rechts zu verkaufen: 1 Herrenschreibtisch, fast neu, eine Schreibkommode, 1 Auszugtisch für 20 Personen, eine Zinkbadwanne, wenig gebraucht, sowie eine Wringmaschine und einige sonstige Gegenstände.

2.1. Zu verkaufen: 2 Kanapees, Chiffonniere, große und kleine Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden, Pfeilerschränke, 2 polirte Weißzeugkästchen, 1 Büchertasten, 1 Schreibtisch, Waschtisch u. Nachttische, Ovale, kleine Rundtische, Stroh- u. Rohrstühle, Büchertaschen, Handtuchgestelle, einthürige Kisten, Küchenschränke, massive halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kinderbettlädchen, Federnroste, Stroh- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Deckbetten, Kissen, Fußchemel, große und kleine Spiegel von 70 Pf. an, 2 Nähtische, 1 großer Bügeltisch, 1 Nachtschlafkammer, 1 alterthümliches Kontor-Cylinderbureau: Waldstraße 30.

Eine braune Ripsgarnitur, Kanapee, 6 Stühle, Schlaffophas, Brodtische, Polster-, Rohr- und Strohstühle, Reisekoffer, Bettladen, polirt und angestrichen, hat zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen **Joseph Schlund**, Amalienstraße 11.

2.1. Eine große **Hühner-Volière** und ein **Holzstall** sind billig zu verkaufen: Akademiestr. 40.

* Zwei **Harzer Kanarienvögel** sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 21 im Hinterhaus, bei **F. Schumacher**.

* Ein **Kinderwagen** ist zu verkaufen: Spitalstraße 43 im 3. Stock des Hinterhauses.

Polster-Möbel.

2.1. Eine bessere Wohnzimmer-Garnitur (Sopha mit 6 Fauteuils), eine Plüsch-Garnitur (Sopha mit 6 Stühlen), Nußbaum polirt, sowie eine Chaiselongue, Alles neu und solid gearbeitet, werden zum Selbstkostenpreis abgegeben: 82 Bähringerstraße.

Cistasten,

ein großer, zweithüriger, für Metzger oder Wirthe geeignet, ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße 33.

Hundestall,

ein großer, noch neuer, ist im Auftrag dem Verkauf ausgelegt: Herrenstraße 32. *2.1.

Eine einjährige Hündin

sowie ein junger Hund sind zu verkaufen: Bürgerstraße 8.

Eiswägeln,

ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Abzufragen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 erbeten.

Wirthschafts-Gesuch.

Eine gangbare Wein- und Bierwirthschaft wird von einem tüchtigen, zahlungsfähigen Mann zu kaufen event. zu pachten gesucht durch **J. M. Schneckenburger**, Waldstraße 37.

Im Gasthaus zur Sonne können noch einige Herren an einem guten Mittagstisch für 50 und 70 Pf. Theil nehmen. — Ebenfalls steht ein großes und schönes Nebenzimmer mit Pianino einer Gesellschaft noch einige Tage in der Woche zur Verfügung. *
Achtungsvoll **Friedrich Nettinger**.

Unterrichts-Gesuch.

*2.1. Gesucht wird ein Ober-Primaner des Gymnasiums zur Ertheilung von Unterricht in Griechisch und Latein. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter R. G. 203 erbeten.

Soles, Maisische, Malta-Kartoffeln.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Fische.

	per Pfund
Schollen	40 Pf.,
Stör	70 "
Steinbutt	80 "
Seezungen 1 M.	20 "

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

NB. Der Stör trifft in einem Exemplar von **100 Pfd.** ein und wird von Donnerstag in beliebigen Quantitäten ausgeschlachtet. Das Störfleisch wird paniert und gebacken wie Cotelettes oder gebraten, kann auch gekocht und mit Gelée zubereitet werden wie Salm.

Münchener Löwenbräu
sowie
Prinzliches Export- u. Lagerbier
in Flaschen empfiehlt
M. Hofheinz,
Ecke der Douglas- und Akademiestraße.
NB. Bei Abnahme von 5 Flaschen frei in's Haus geliefert. 3.1.

Die beliebtesten

Haushaltungsseifen

aus der Fabrik von **Wolff & Schwindt,**
per Pfd. 60 und 90 Pf., in 6 Größen, stets vorrätzig bei

L. Haemer,

Parfümerie- und Friseur-Geschäft,
Kaiserstraße 74.

Hemden von M. 1.50 an,
Kragen und **Manschetten**,
Unterhosen und **Socken**,
Cravatten und **Taschentücher**;

Unterröcke und **Hosen**,
Kragen, Krausen und **Corsetten**,
Shawlchen, Strümpfe etc. etc.
empfehle zu sehr billigen Preisen in grosser Auswahl.

Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Krausen-Reste

in den neuesten Dessins empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.



Deutsche und Amerikanische
Argosy-
Hosenträger,

ohne Gummi auf Rollen laufend, empfiehlt für Herren und Knaben

Ludwig Oehl,
Grossherzogl. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.

NB. **Hosenträger** aller Systeme vorrätzig! **Guyot, Dr. Esmarch, Dr. Gustav Jäger** etc. etc. 6.1.

Filzhüte,

alle Qualitäten, neueste Formen,
billigste Preise,

bei **C. A. Zeumer,**
Kaiserstraße 127. 2.1.

Cigarren- und Tabaklager,
Kaiserstraße 122.

Eine größere Parthie **Savanna-Aus-**
schuß ist wieder eingetroffen und empfehle
solche zu 5 Pfennig per Stück bestens
E. G. Pfeiffer.

Schnür-Handschuhe

à **65 Pf.**,
dunkelfarbig,
sind wieder vorrätzig bei

Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Stets das Neueste

in:
Sonnen- und Regen-
schirmen,
Spazierstöcken,
Cravatten,
Hosenträgern,
Handkoffern,
Portemonnaies

in größter Auswahl zu billigst gestellten
Preisen empfiehlt

C. A. Zeumer,

Kaiserstraße 127.

Neues Preisverzeichnis
für Hausbedarf.

- Handtücher, farbig . . . M. -13,
- ditto weiß . . . M. -28,
- Tischtücher, recht groß . . M. 1.50,
- Servietten M. -25,
- Gardinen M. -15,
- Tischdecken, unzerreißbar . M. 1.50,
- Säfeldecken M. -25,
- Bettdecken M. 1.—,
- ditto zweischläfrig . . M. 2.—.

D. Rosenthal,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Strohhüte

für
Herren, Knaben u. Kinder
in allen Geschlechtern u. Farben,
neueste Formen,

empfiehlt zu außerordentlich billigen
Preisen

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

Ausverkauf

von Herrenkleidern, als: fertige An-
züge, Joppen, Hosen. Besonders mache
auf die acht englischen Lederhosen aufmerk-
sam und gebe sämtliche Kleider wegen Auf-
gabe dieses Artikels zum Fabrikpreis ab.

Jos. Schlund, Amalienstraße 11.

Cravatten

für Herren und Knaben
in ganz neuen Farben und Façons
sind eingetroffen.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Bernickelte Drahtbentel,

sehr preiswürdig,

empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,

3.1. Parfümeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Holzschnitzereien

jeder Art, ebenso das Reparieren und Auffrischen
derselben werden bei billigster Berechnung gut aus-
geführt bei **D. Schill,** Bildhauer,
Luisenstraße 15 im Hinterhaus.

Anzeige und Empfehlung.

3.1. Einem hiesigen sowie auswärtigen verehr-
lichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich
durch bedeutende Vermehrung meiner Blumen-,
Gemüse- und Pflanzenanlagen in den Stand ge-
setzt bin, jeder an mich gestellt werdenden Anfor-
derung zu entsprechen.

Ich empfehle mich deshalb zur Lieferung von
Kranzen, Bouquets, Blumen, Gemüsen etc., sowie
im Neuanlegen und Unterhalten von Gräbern bei
billiger Berechnung und aufmerkamer Bedienung
stets bestens und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvollst

J. Adelhelm, Kunst- u. Handelsgärtner,
neue Friedhofstraße 142, in der Nähe des Fried-
hofes.

Zur gef. Beachtung.

In mein seit Jahren mit Erfolg bestehendes
Abonnement für Kinder, zur Beaufsichtigung
und Pflege der Zähne während der zweiten
Dentition, können noch einige im Alter zwi-
schen 6 und 12 Jahren Aufnahme finden.

Ernst Deimling,

approb. Zahnarzt,

Kaiserstraße 213, I. Stock.

4.1.

Cöln-Mündener Nthl. 100.—
Loose,

Haupttreffer Nthl. 55000;

Kurbessische Nthl. 40 Loose,

Haupttreffer Nthl. 32000;

Mailänder Fr. 45 Loose,

Haupttreffer Frs. 1000;

Oester. fl. 100 Loose v. 1864,

Haupttreffer fl. 150 000,

Ziehung am 1. Juni cr.;

billigst bei

Carl Seeligmann,

Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

Neue Bierhalle,

42 Kaiserstraße 42.

Heute Donnerstag wird geschlachtet. Früh halb
10 Uhr **Wellfleisch,** Nachmittags **feine Würste** etc.,
wozu freundlichst einladet

Wilh. Müller.

Todes-Anzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten die
schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Großmutter
und Mutter

Frau **Susanna Saal,** geb. Lang,
Wittwe des † Hofmalers **Georg Saal,**
heute Nacht unerwartet schnell verchieden ist.

Im Namen der Familie:

Josef Durm, Großh. Oberbaurat.
Karlsruhe, den 19. Mai 1885.

Kaiser- und **N. Breitbarth,** Kaiser- und
Lammstr.-Ecke. Lammstr.-Ecke.

Um vor dem Feste

noch einen größeren Umsatz zu erzielen, habe ich die **Preise**
äusserst billig gestellt und empfehle ich:

ganze Anzüge, schön gearbeitet,	schon von 16 M. an,
elegante Anzüge, reine Wolle,	" " 25 " "
hochfeine Anzüge, elegant gearbeitet	" " 36 " "
schwarze Anzüge, " "	" " 30 " "
Jünglings-Anzüge, " "	" " 18 " "
Knaben-Anzüge, " "	" " 5 " "
Knaben-Wasch-Anzüge, " "	" " 3 1/2 " "
Stoff- und Schützen-Joppen	" " 6 " "
Stoff- und Buckskin-Hosen	" " 5 " "
Hosen und Westen	" " 8 " "
Wasch-Anzüge für Herren	" " 10 " "
Lüstre-, Alpaca-Joppen	" " 4 " "
Turn- und Leinen-Joppen	" " 2 " "

Flicklappen erhält Jedermann gratis.

Kaiser- und **N. Breitbarth,** Kaiser- und
Lammstr.-Ecke. Lammstr.-Ecke.

Meine Abtheilung für Confection

ist in den zuletzt erschienenen Neuheiten für Frühjahr und Sommer in wollenen und seideneu Mantelets, Regen- und Staubmänteln, Jacken, Fichus, Spizen-Umhängen, Tricottailen, Röcken, Morgenkleidern, Kindermänteln u. s. w. auf das Reichhaltigste assortirt und empfehle ich solche zu den billigsten Preisen.

Große Auswahl in wollenen und Wasch-Costümes in einfachen und eleganten Ausführungen.

Ferner empfehle ich: die neuesten **Sonnenschirme** und **En-tout-cas**, **Touristenschirme**, **Spizenfichus**, **Spizen am Stück** in schwarz, crème und farbig, **Wollspizen**, **Stickerereien**, **Spizenstoffe** u. s. w.

S. Model.

21.

Jeder Hausfrau sind
Knorr's gekochte Erbsen-, Bohnen- und Linsenmehle, die selbst nur mit Wasser gekocht vorzügliche, rasch zubereitete, auch Magenkranken sehr zuträgliche Suppen geben, zu empfehlen; ebenso
Knorr's Julienne, Grünkernmehl, Hafergrütze, Tapioca-Julienne etc.; ferner ist Müttern als rationellstes Kindernahrungsmittel ganz besonders zu empfehlen
Knorr's Hafermehl oder Gerstenmehl,
 15.6. **Knorr's Leguminosen-Präparate**
 vorzüglichstes blutbildendes u. leichtest verdauliches Nahrungsmittel für alle Lebensalter. In haben in den meisten besseren Apotheken, Colonialwaaren- u. Delicatessen-Handlungen.

Richard Wagner-Verein.

"Bayreuther Festschriften", welche im Buchhandel à 3 M. 50 Pf. kosten, sind, so weit der Vorrath reicht, für die Mitglieder des hiesigen Zweigvereins das Stück à 2 M. in der Musikalienhandlung des Herrn **L. Schuster** zu haben.

2.2. (Unser Volk in Waffen), das große, von Spemann in Stuttgart verlegte Prachtwerk behandelt in seinem sechsten erschienenen dritten Hefte das "Aushebungsgeschäft" und den "freiwilligen Eintritt". Eine Reihe Text- und ganzseitiger Bilder von sprechender Natürlichkeit bringt bunte Abwechslung in das Ganze und macht es zu einem ebenso unterhaltenden wie lehrreichen Hauschatz für jede gut deutsche Familie.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

20. Mai. Ignaz Hiller, von Ornbau, Uhrmacher hier, mit Lisette Fröh von Bretten.

Geburten:

- 14. " Rosa Amalie, Vater Stef. Rombach, Schneider.
- 14. " Jakob Hermann, Vater Hermann Tschertter, Schuhmacher.
- 15. " Bertha, Vater Herm. Stodt, Professor.
- 16. " Rudolf Felix Kurt, Vater Rud. Schäfer, Maler.
- 17. " Gottlieb Alfred Willi, Vater Max Kalbe, Zahn-techniker.
- 17. " Oskar Otto, Vater Karl Rahm, Rapporteur.
- 17. " Emma Albertine, Vater Alb. Hug, Feilenhauer.
- 18. " Anna Maria, Vater Jul. Naudascher, Schlosser.
- 18. " Anna Magdalena, Vater Karl Fried. Beemser.

Todesfälle:

- 19. Mai. Kaspar Kräh, Gefangenwärter, ein Wittwer, alt 68 Jahre.
- 19. " Mina, alt 1 Tag, Vater Blechner Neu.
- 20. " Julie, alt 2 Jahre, Vater Installateur Berger.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

18. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	27" 7"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 10 1/2	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 9	27" 9"	"	"
19. Mai.				
6 u. Morg.	+ 5	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 11	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 9	27" 9"	West	"

Fremde

übernachteten hier vom 19. bis 20. Mai.

Bahnhof-Hotel. Herrmann, Kfm. v. Emslirchen. Schwarz u. Kornmaier, Landw. v. Unterharmerbach. Schwarz, Landw. v. Nordrach. Huber, Baumeister v. Kirnbach. Szyro, Kfm. v. Düsseldorf. Heß v. Freiburg. Göppinger, Kfm. v. Stuttgart. Dieß, Kfm. v. Destrungen. Göbel, Kaufm. v. Pforzheim. Baumgartner, Kfm. v. Stuttgart. Bösch, Kfm. v. Ebingen. Reichert, Bürgermeister m. Frau v. Sennfeld.

Bayerischer Hof. Berger, Hauptlehrer v. Schopfheim. Schneller, Fabr. v. Kaiserlautern. Selter, Maler v. Frankfurt. a. M.

Erbringen. Frhr. v. Gemmingen-Hornberg, K. K. östereich. Kammerherr m. Töchtern v. Miedelsfeld. Baron Scharwenda v. Prag. Moll-Heiß, Fabr. v. Nagen. Bleibtreu, Rentier v. Stuttgart. Hillens, Kfm. v. Bremen. Banner, Kfm. v. Leipzig. Karsten, Kfm. von Grefeld. Bronnhansen, Kfm. v. Köln.

Geist. Wamschaft, Kfm. v. Amberg. Schuhmacher, Domänenverw. v. Bonnborf. Schlegel, Kfm. v. Köln. Kesjer, Kfm. v. Worms. Schneider, Kfm. v. Heubach. Bohrer, Kfm. v. Idar. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Dauschel, Kfm. v. Willingen. Bud, Kfm. v. Reutlingen. Homberger, Kfm. v. Gießen. Schöllkopf, Kfm. v. Ludwigsburg. Zweifig, Fabr. v. Waiblingen. Beck, Kfm. v.

Konstanz. Bär, Kfm. v. Offenburg. Markwart, Kfm. v. Lahr. Zehle, Kfm. v. Mannheim. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Grimm, Kfm. v. Schwegenbach. Rothschild, Kfm. v. Neustadt.

Goldener Adler. Rusmann, Kfm. von Harlem (Holland). Böring, Kfm. v. Stuttgart. Karcher, Seemann v. Hamburg. Schelble, Kfm. v. Offenburg. Lenz, Musikalienhdlr. v. Bern. Fr. Bus v. Dodingen.

Goldener Karpfen. Klein, Kfm. v. Grefeld. Wagner v. Gießen. Habersang v. Bockenheim.

Goldener Ochsen. Hellmann, Kfm. v. Mainz. Böckle, Kfm. v. Würzburg. Frau Herz m. Kind v. Jmmenstadt. Unger, Kfm. v. Galw.

Grüner Hof. Rosenauer, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Nießter, prakt. Arzt m. Frau v. Sausen. Zimmermann, Kfm. v. Frankfurt. Köpfer, Ing. v. Würzburg. Schaub, Kfm. v. München. Jmmig, Kfm. v. Landshut. Schneider v. Weller. Simson, Kaufm. v. Zürich. Isaac, Kfm. v. Frankfurt. Vogel, Kfm. v. Pforzheim. Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Schöning, Hauptmann im großen Generalsstab v. Berlin. Dießsch, Rent. m. Frau von Stuttgart. Weßermann, Fabr. m. Frau von Köln. Zimmermann, Priv. m. Frau v. Danzig. Dr. Helm, Anwalt m. Frau v. Heilberg. Freudenberger, Betriebs-Inspr. v. Willingen. Jäger, Ing. v. Bayreuth. von Charlton, Rent. v. Warschau. Engler, Fabr. v. Wien. Maier, Fabr. v. Stuttgart. Herz, Kfm. v. Nagen. Döle, Kfm. v. Köln. Werner, Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Feiß, Kaufm. v. Köln. Pleßner, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Mönchs, Priv. v. Baden. Hagenforst, Kfm. v. Köln.

Hotel Große. Meier, Kfm. v. Frankfurt. Göß, Kfm. v. Wien. Daurer, Kfm. v. Prag. Joberth, Kfm. v. München. Köhler, Kfm. v. Konstanz. Weißberger, Kfm. v. Nürnberg. Hamburger, Kfm. v. Aschaffenburg. Kathmann, Kfm. a. Westphalen. Huber, Wadbel. v. Antogast. Wolge u. Delbrmann, Kff. v. Köln. Stämann, Kfm. v. Berlin. Förber, Kfm. v. Breslau.

Hotel Victoria. Weinig, Fabr. v. Hanau. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Jüttner, Kfm. v. Saalfeld. Koblenz, Kfm. v. Mannheim. Horn, Kfm. von Hamburg. Gröbler, Kfm. v. Leipzig. Geppart, Weinhdlr. v. Böhln. Förderer, Detan v. Lahr. Wustnowsky, Kfm. v. Danzig. Kocherthaler, Kfm. v. Mülhausen. Reichert, Priv. v. Reutlingen. Ludwig, Kfm. v. Worms. Kessler, Kfm. v. Ravensburg.

König von Preußen. Schmid, Fabr. v. Straßburg. Drollinger v. Eimendingen. Hasler v. Offenburg. Wagner, Kfm. v. Sternensfeld. Staid u. Naner, Händler v. Stuttgart. Schmid v. Mannheim. Lehmann, Kfm. v. Landau.

König von Württemberg. Fauth, Diener von Großgladbach. Beck, Wirth v. Kassel. Spiegel, Conditor v. Waiblingen. Bohn, Tapezier v. Götta.

Prinz Max. Böhge, Inspr. v. Magdeburg. Lürk, Kfm. v. Frankfurt. Wisweyer, Bierbrauer v. Neckarhauserhof. Braun, Kfm. v. Frankfurt. Franaisky, Kfm. v. Gernersheim. Herz, Kfm. v. Köln. Kessler, Kfm. v. München. Beck, Kfm. v. Alfeld. Heimer, Kfm. v. Frankfurt. Arbeiter, Kfm. v. Würzburg. Martin, Kfm. v. St. Ingbert. Burger, Kfm. v. Kassel. Schweizer, Kfm. v. Kirheim. Martenstein, Kfm. v. Worms.

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 138. Erstes Blatt.

Freitag den 22. Mai

1885.

22.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 10767. Die Firma L. S. Arnstein, Sohn, zu Wertheim — vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Schlefinger hier — klagt gegen den

vom Jahr 1884 mit dem Antrage auf Ver-
Beflagten zur mündlichen Verhandlung des
auf
br.

ist zur Prüfung der nachträglich angemel-
br,

er, Inhaber der Firma „D. Grözinger“,
sberzeichniß der bei der Vertheilung zu be-
r,

äubiger-Aufforderung.
Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des
wig Schaible, königl. Lieutenant ba-
gend eine begründete Forderung zu machen
werden hiermit aufgefordert, solche unter
ding ihrer Ansprüche binnen 14 Tagen
h oder schriftlich auf dem Geschäftszimmer
erzeichneten Notars, Kaiserstraße 123, an-
n.
ruhe, den 11. Mai 1885.
Großh. Notar.
Ott.

fänder-Versteigerung.
Dem 18. bis einschließlich 22. d. Mts., je
tags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im
hen Versteigerungslokal (Eingang im
Rathbausehof) die über 6 Monate verfallene
schulden Pfänder bis zu Lit. H. Nr. 10000
Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:
Freitag, 22. Mai d. J.:
Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weiß-
z, Uhren und dergleichen.
re Sparkasse ist auch während der
gerung geöffnet.
ruhe, 16. Mai 1885.
idische Spar- und Pfandleihkasse-
Verwaltung.

Strohüte-Versteigerung.
ag den 22. Mai d. J., Nachmittags
beginnend, werden im Auftrage wegen
aufgabe die noch vorhandenen Reste in
Lokal, Bähringerstraße 29, gegen Baar-
öffentlich versteigert:
roße Partie Herren-, Damen-, Mädchen-
nabenhüte;
er eine Partie Blumen, achte Federn,
s noir, Hutstücke, Gutschachteln, Fenster-
und Firmenstempel, für Modistinnen ge-
eignet, und sonst noch viele in dieses Fach pas-
sende Artikel,
wozu Liebhaber höflichst einladet
S. Nischmann, Auktions-Geschäft.

Laden
mit Wohnung ist zu vermieten auf 23. Juli.
Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glas-
abluß).
44.

Sünfte durchgesehene Auflage. Wohlfeile Ausgabe.
40 Hefte à 40 Pfennig. * Die Hefezahl wird nicht überschritten.



Vorwort zur fünften Auflage. Als vor zwei Jahren die vierte Auflage der „Germania“ erschien (Sollausgabe 1883), durfte ich nicht hoffen, noch eine fünfte, die vorliegende in Hochquart, bevorzugen zu können. War ich doch damals in einer Lage, die mich zwang, jene vierte Auflage als eine Art von Vermächtniß zu betrachten, welches ich hinter mir zurückließ, zum Zeugniß, daß ich meinem Land und Volk zu eigen gewesen bis zuletzt.

Zu beziehen durch Th. Ulrici, Buchhandlung in Karlsruhe, Kaiserstraße 157.

1	Stettin, Luise, von Stappert.	4	fran Generalstabsarzt Luise Strohmeier Wittwe.
2	Braun, Johanna, von Untermuschelbach.	3	Herr Hofrat Nessler.
3	Diez, Katharina, von Karlsruhe.	4	Herr Geheimrat Karl Freiherr von Neubronn.
4	Gieseke, Luise, von Schwerin.	3	Herr Rentner Otto Hartung.
5	Hemberger, Emma, von Ottersweier.	3	Herr Intendantursekretär a. D. Friedrich Baumberger.
6	Itte, Luise, von Durlach.	3	Herr Oberstlieutenant a. D. G. Bierordt.

Meine Abtheilung für Confection

ist in den zuletzt erschienenen Neuheiten für Frühjahr und Sommer in wollenen und seidenen Mantelets, Regen- und Staubmänteln, Jacken, Fichus, Spitzen-Umhängen, Tricottailen, Röcken, Morgenkleidern, Kindermänteln u. s. w. auf das Reichhaltigste assortirt und empfehle ich solche zu den billigsten Preisen.

Große Auswahl in einfachen und eleganten

Ferner empfehle ich: **Touristenschirme, crème und farbig,**

2.1.

Jeder Knorr's gekochte Erbsen die selbst nur mit Wasser gekocht vorzügliche Suppen Knorr's Julienne, Grünkernmehl ferner ist Müttern als rationelles Kindermehl Knorr's Hafermehl 15.6. Knorr's Leguminosen vorzüglichstes blutbildendes u. leichtest verdaulich Du haben in den meisten besseren Apotheken

Richard W.

„Bayreuther Festschriften“, welche in Borrath reicht, für die Mitglieder des diesigen Vereins in der Handlung des Herrn L. Schuster zu haben.

2.2. (Unser Volk in Waffen), das große, von Spemann in Stuttgart verlegte Prachtwerk behandelt in seinem zweiten erschienenen dritten Hefte das „Aushebungsgeschäft“ und den „freiwilligen Eintritt“. Eine Reihe Text- und ganzseitiger Bilder von sprechender Natürlichkeit bringt bunte Wechselung in das Ganze und macht es zu einem ebenso unterhaltenden wie lehrreichen Hauschatz für jede gut deutsche Familie.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

20. Mai. Ignaz Hiller, von Drnbau, Uhrmacher hier mit Lisette Friz von Bretten.

Geburten:

- 14. „ Rosa Amalie, Vater Stef. Nombach, Schneide
- 14. „ Jakob Hermann, Vater Hermann Tscherte Schuhmacher.
- 15. „ Gertha, Vater Herm. Stod, Professor.
- 16. „ Rudolf Felix Kurt, Vater Rud. Schäfer, Male
- 17. „ Gotthilf Alfred Will, Vater Max Kalbe, Bahntechniker.
- 17. „ Oskar Otto, Vater Karl Rahm, Rapporteur
- 17. „ Emma Albertine, Vater Alb. Hug, Fellenhauer
- 18. „ Anna Maria, Vater Jul. Naubacher, Schlosser
- 18. „ Anna Magdalena, Vater Karl Fritsch, Drechsler

Todesfälle:

- 19. Mai. Kaspar Kräh, Gefangenwärter, ein Wittwer, alt 68 Jahre.
- 19. „ Mina, alt 1 Tag, Vater Blechner Neu.
- 20. „ Julie, alt 2 Jahre, Vater Installateur Berger.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Seither hatte ich weder Zeit noch Veranlassung, mit dem Buch abermals mich zu beschäftigen. Der Text der fünften Auflage schließt sich demnach genau der vierten an, ausgenommen den etwas veränderten und erweiterten Schluß vom letzten Hauptstück. Mir schien es bedenklich, im Ganzen oder im Einzelnen ein Buch anders machen zu wollen, welches so, wie es war, unter den Deutschen daheim und draußen ein außerordentliches Wohlwollen nicht nur gefunden, sondern auch behauptet hat.

Ich kann für dieses Wohlwollen nur dankbar sein und weiß auch recht gut, wie sehr viel von solchem Erfolg der Mitwirkung waterländischer Künstler, der Sorgfalt des Typographen, der umsichtigen und energischen Mithwaltung des Verlegers auf Rechnung zu setzen ist. Dessen jedoch darf ich mich ja wohl rühmen, daß meine Arbeit hinter ihrem Gedanken, die kultur- und sitzungsgeschichtliche Entwicklung deutscher Nation in einem mäßig breit angelegten, aber scharfgezeichneten und farbensatten Gemälde aufzuzeigen, nicht allzu weit zurückgeblieben sein mag. Ebenso, daß mich die Darstellung von Einzelnen nie den Blick auf und über das große Ganze verlieren machte, und endlich, daß der Herzschlag der Vaterlandsliebe in der „Germania“ pulsiere von der ersten Seite bis zur letzten.

mein Buch in seiner wiedererneuerten Gestalt dienen, dieses Bewußtsein will es stärken. Ich darf daher wohl, ohne der Annahme geziehen zu werden, mein Vorwort beschließen mit dem Wunsche, daß der „Germania“ vonseiten deutscher Männer und Frauen, wie vonseiten einer strebsamen deutschen Jugend, auch jetzt wieder der Willkomm nicht versagt werde.

Zürich, im März 1885.

Der Plan unserer Ausgabe ist dieser:

Die „Wohlfeile Ausgabe“ der Germania

soil im Format der „Gartenlaube“ in

40 Lieferungen zum Preise von 40 Pfennig pro Lieferung

erscheinen. 25 Lieferungen umfassen 2 Bogen Text und 1 Vollbild, 15 Lieferungen enthalten 3 Bogen Text und kein Vollbild. Das ganze Werk umschließt also 95 Bogen reich illustrierten Text und 25 Vollbilder. Ein Ueberschreiten des Umfanges ist ganz unmöglich da das Werk bis zum letzten Wort fertig vorliegt. Jede Woche soll eine Lieferung erscheinen, so daß schon zur Weihnacht dieses Jahres das Werk unter den Weihnachtsbaum gelegt werden kann. Am Schluß wird eine sehr schöne und solide Einbanddecke zu mäßigem Preis geliefert.

Zu Bestellungen bittet man den nebenstehenden Zettel gef. auszufüllen und der nächsten Buchhandlung, Zeitungs Expedition oder Colporteur zu übergeben. — Nur aus Orten, in denen sich Buchhandlungen nicht befinden, wolle man sich an die Verlagshandlung wenden. — Die Namen des Colporteurs und der Buchhandlung, für welche er reist, wolle man sich genau merken, damit bei mangelhafter Lieferung der Fortsetzung die Reklamation bei der richtigen Stelle erfolgen kann.

Stuttgart, im April 1885.

Die Verlagshandlung:

W. Spemann

Untersignete bestellt hierdurch bei:

Exemplar der im Verlage von W. Spemann in Stuttgart erscheinenden

„Germania“

Zwei Jahrtausende deutschen Lebens kulturgeschichtlich geschildert von Johannes Scherr.

Fünfte Auflage. Wohlfeile Ausgabe in 40 Lieferungen à 40 Pfennig und bittet um Zusendung der Lieferungen nach Erscheinen.

Ort und Datum:

Name, Stand und Adresse:



Illustrationsprobe. Frauentracht aus dem 16. Jahrhundert.

Wir leben in einer Zeit, deren Gesichtskreis voll drohender Wolken hängt. Sorgen schwer ist die Gegenwart und dunkel die Zukunft. Aber was sie auch bringen mag, soviel ist gewiß, daß unser Volk mit ganz anderer Kraft, ja, und auch mit ganz anderem Selbstbewußtsein, als in den hoffentlich für immer gewesenen Zeiten seiner Herrlichkeit und Ohnmacht, den künftigen Geschicken entgegensehen und entgegengehen kann. Wir in der Fremde lebenden Deutschen haben hieron ein sehr kräftiges Gefühl. Wir wissen den ungeheuren Vorschritt zu werthen, welchen Deutschland in seinem „großen Jahr“ gethan. Das über alle maßen elende Parteigezänk, welches daheim den nationalen Gedanken häufig so traurig trübt, berührt uns nicht. Wir wissen nur, daß wir wieder eine Nation, daß unser Land endlich ein nationaler Staat geworden, daß unser deutsches Reich etwas ist, gilt und bedeutet in der Welt.

Prof. Dr. F. Scherr.